



Lernstandserhebungen im Fachbereich Mathematik

Schuljahr 2021/22

Erläuterung der Kompetenzbereiche:

Im Fach Mathematik erfolgen die Lernstandsanalysen in den nachfolgend fünf Kompetenzbereichen, dessen Beurteilung, Vollständigkeit sowie inhaltliche Komplexität der jeweiligen Jahrgangsstufe angepasst ist.

Zahlen und Operatoren:

Der/die Schüler*in verfügt über ein fundiertes Wissen über Zahldarstellungen und versteht Zahlbeziehungen und Rechenoperationen und kann diese zielgerecht auch in Kontexten anwenden.

Raum und Form:

Der/die Schüler*in kann sich im Raum orientieren, erkennt geometrische Figuren sowie einfache geometrische Abbildungen und kann diese benennen und darstellen. Flächen und Rauminhalte können von ihr/ihm verglichen, gemessen und berechnet werden.

Größen und Messen

Der/die Schüler*in besitzt ein Grundverständnis über Größenvorstellungen und kann mit diesen Größen und Einheiten auch in alltäglichen Sachkontexten umgehen, sie miteinander vergleichen, messen und abschätzen.

Funktionaler Zusammenhang

Der/die Schüler*in kann funktionale Zusammenhänge mathematischer Größen beschreiben, interpretieren und unterschiedliche Darstellungen auf Alltagssituationen beziehen. Dabei können Merkmale von Funktionen herausgestellt und Beziehungen zwischen Funktionsterm, Graph und Tabelle hergestellt werden.

Daten und Zufall

Der/die Schüler*in kann (empirische) Daten und Messreihen erfassen, darstellen und sachgerecht interpretieren. Wahrscheinlichkeiten von Ereignissen in Zufallsexperimenten können zudem verglichen und ermittelt werden. Sie/Er verfügt zudem über das Wissen von Grundbegriffen der Statistik und Stochastik und kann diese fachgerecht anwenden.

Beurteilung der Lernstandserhebungen:

Unter Berücksichtigung elementarer Inhaltskompetenzen des Vorjahres werden die Schülerleistungen der dargestellten Kompetenzbereiche einer der folgenden Lernstandskategorien zugeordnet:

Hervorragend	(H)
Entsprechend der Vorgaben	(E)
Nachholbedarf	(N)